

ICH KANN DICH SPÜRN

Häuser, Orte, Städte ziehn vorbei,
der Diesel brummt das selbe alte Lied.
Wenn ich mitsing, fühle ich mich manchmal frei
Und heute Abend steh ich dann
auf der Bühne meinen Mann.
Ob das dann frei ist, kommt drauf an, wie man es sieht.

Ich hab gelitten und sie haben mich gesehn -
mein Seelenstriptease, dafür warn sie hier.
Das Meiste konnten sie wohl auch verstehn.
Vielleicht war's irgendwie
was Besonderes für sie,
aber ich bin jetzt schon wieder nur bei Dir.

Wenn Du nicht da bist, bist Du da, ich kann Dich spürn.
Und das ist manchmal fast zu wahr, um schön zu sein.
Bist bei und in mir, so als könnt ich Dich berührn.
Selbst wenn ich einsam bin, fühl ich mich nicht allein.
Ich kann Dich spürn.

Im Kino, im Theater, beim Konzert,
im Garten, in der Stadt, und im Café,
im Bad, an der Gitarre und am Herd,
in der Küche, am Klavier,
wenn ich Lieder komponier,
nachts wenn ich schlaf, und beim Spaziergang um den See:

Wenn Du nicht da bist, bist Du da, ich kann Dich spürn.
Und das ist manchmal fast zu wahr, um schön zu sein.
Bist bei und in mir, so als könnt ich Dich berührn.
Selbst wenn ich einsam bin, fühl ich mich nicht allein.
Ich kann Dich spürn.